



Großübung SEG - Seite 25



Brand - Haus-Vier-Türme Seite 26



» Am Anfang war alles neu für mich – jetzt ist es mein Zuhause. «

pro seniore

Residenz Lahnstein

Kastanienstraße 2-4 · 56112 Lahnstein
Telefon 02621 179-0 · www.pro-seniore.de

Impressum

Herausgeber:

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Rhein-Lahn e.V.
Auf der Pütz 6
56130 Bad Ems
Telefon 02603/9 41 40
<https://www.drk-rhein-lahn.de>

Verantwortlich für den Text:
Martin Maser, Anke Wagner

Bildmaterial:
DRK-Archiv, Ortsvereine, privat

Entwurf, Satz und Gestaltung:
Hermann Meyer

Anzeigen:
ROTKREUZBERICHT
MH-Annoncenverwaltung
für sozialbezogene Publikationen
Königer Straße 13-15
64732 Bad König
Tel. 06063 912 999
Fax 06063 912 571
E-Mail: post@rotkreuz-bericht.de

Für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Informationen übernimmt die MH-Annoncenverwaltung keine Gewähr; sie lehnt ebenso jede Verantwortung und Haftung für eventuelle Nachteile infolge falscher oder unvollständiger Wiedergabe der bestellten Anzeigen ab, die durch Satz- oder Druckfehler Personen oder Firmen gegenüber entstehen können.

Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde des Deutschen Roten Kreuzes,

das Jahr 2024 liegt hinter uns – wieder ein Jahr voller Herausforderungen und beeindruckender gemeinsamer Erfolge. Es ist mir eine große Freude, Ihnen heute den Jahresbericht des DRK-Kreisverbandes Rhein-Lahn zu präsentieren und dabei auf einige ganz besondere Einsätze und Meilensteine zurückzublicken.

So konnte unsere **Schnelleinsatzgruppe (SEG) im Jahr 2024 mit insgesamt 31 Einsätzen** erneut unter Beweis stellen, wie wichtig und unverzichtbar ihr ehrenamtliches Engagement für die Sicherheit und das Wohl der Bevölkerung in unserer Region ist.

Ein herausragendes Ereignis war unter anderem die **Große Waldbrandübung des Rhein-Lahn-Kreises, an der 21 unserer Kameradinnen und Kameraden** gemeinsam mit unseren befreundeten Hilfsorganisationen teilgenommen haben. Diese Übung verdeutlichte die enorme Bedeutung reibungsloser Zusammenarbeit in Krisensituationen und stärkte die Einsatzfähigkeit aller Beteiligten.

Besonders fordernd war auch der **zweitägige Einsatz im Hochwassergebiet Trier-Saarburg im Rahmen der „Überörtlichen Hilfe“** mit der Kreisbereitschaft des Rhein-Lahn-Kreises. Hier lieferte die SEG-Verpflegung um 01:00 Uhr nachts **Lunchpakete und Getränke für 70 Einsatzkräfte** als Marschverpflegung an die Feuerwache in Lahnstein. Parallel dazu war unser **Notfall-KTW mit 2 Einsatzkräften** im Hochwassergebiet im Einsatz. Am zweiten Tag stellten **3 unserer Einsatzkräfte die medizinische Absicherung** der Feuerwehr sicher.

Auch im regionalen Einsatzgeschehen waren wir vielfältig gefordert. Dazu zählten:

- ➔ **Bereitstellungseinsätze** mit RTW / KTW bei **Wohnhausbränden**, um den Regelrettungsdienst zu entlasten;
- ➔ **Verpflegung der Einsatzkräfte** bei längeren Einsätzen, wie etwa beim **Großbrand des historischen „Vier-Türme-Hauses“ in Bad Ems**;
- ➔ **Betreuungseinsätze** wie der Aufbau einer **Notunterkunft in der Stadthalle Katzenelnbogen** während eines Unwetters bei den Ritterspielen oder die Betreuung evakuierter Menschen bei einem gemeldeten **Gasaustritt in Braubach**.

Diese Einsätze zeigen eindrucksvoll, wie vielseitig und bedeutungsvoll unsere Arbeit ist. Das aber ist auch nur ein kleiner Teil unserer wertvollen Tätigkeit, denn wir leisten jeden Tag noch so vieles mehr. Was jedoch hinter all diesen Leistungen steht, sind Menschen – **unsere ehrenamtlichen und hauptamtlichen Kräfte**, die mit ihrem Eifer und ihrer Professionalität unverzichtbar für den Verein und den Rhein-Lahn-Kreis sind. So wie es sich auch im gesamten Leistungsspektrum des DRK im Rhein-Lahn-Kreis widerspiegelt.



Besonders gefreut hat uns auch das Engagement und die damit verbundene **Neugründung der Wasserwacht durch unseren DRK-Ortsverein Singhofen e.V.** in 2024. Sie retten nicht nur Menschenleben in Schwimmbädern, an Flüssen und Seen, sondern sie bilden auch Rettungsschwimmer*innen aus und bringen Jung und Alt das Schwimmen bei.

Mein Dank gilt besonders unseren Mitgliedern, sowie unseren Partnerorganisationen und Unterstützern. Ihre Hilfe, sei es durch Spenden, tatkräftiges Mitwirken oder partnerschaftliche Zusammenarbeit, ist ein entscheidender Bestandteil unseres Erfolgs.

Für das neue Jahr wünsche ich uns vor allem Gesundheit, Kraft und die Überzeugung, gemeinsam weiterhin Gutes zu bewirken und Menschen in Not zu helfen. Wir möchten auch in 2025 Seite an Seite mit Ihnen für die Bevölkerung in unserer Region da sein.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr/Euer

Dr. med. Zlatko Neckov
Präsident des DRK-Kreisverbandes Rhein-Lahn e.V.

Inhalt

Grußwort	3	Ortsverein Braubach	17
DRK- Kreisverband	4 - 5	Ortsverein Diez	18
DRK-Mittelrhein gGmbH	6 - 9	Ortsverein Lahnstein	19 - 22
Betreuungsverein des DRK-KV Rhein-Lahn.....	10 - 12	Ortsverein Nastätten	23
Ortsverein Aar-Einrich	13 - 15	Schnell-Einsatz-Gruppe (SEG)	25 - 28
Ortsverein Bad Ems	16		

Führungskräfte berufen und Helfer des Katastrophenschutzes geehrt

Dachsenhausen. Am Freitagabend, den 21. Juni, 2024 wurde unserer Kreisbereitschaftsleiterin Katja Schmidt die große Ehre zuteil, die Führungskräfte unserer Schnelleinsatzgruppe offiziell zu berufen.

Die Schnelleinsatzgruppe, kurz SEG genannt, kommt immer dann zum Einsatz, wenn Hilfe aus den Bereichen Sanitätsdienst, Betreuungsdienst oder Verpflegungsdienst benötigt wird – genau

wie im Rahmen des Flutereignisses im Ahrtal im Jahr 2021 – damals waren auch unzählige

Helferinnen und Helfer aus unserem Kreisverband über Wochen vor Ort im Einsatz.

Daher wurde die Gelegenheit der Feierstunde genutzt, genau diesen Menschen im Nachgang noch die rheinland-pfälzische Fluthilfemedaille zu übergeben. Diese wurde vom Land Rheinland-Pfalz zum Dank für den Einsatz im Ahrtal aufgelegt und verliehen.

Wir bedanken uns bei all unseren ehrenamtlichen Kameradinnen und Kameraden für ihr unermüdliches Engagement im Katastrophenschutz, zum Wohle unserer Mitmenschen.



Führungskräfte der SEG im Rhein-Lahn-Kreis v.l.: Dipl. med. Frank Abraham, Maik Sauerwein, Katja Schmidt, Alexander Schmidt, Tatjana Stahl, Dr. med. Zlatko Neckov, Frank Fachinger, Dominik Richter



Medical Hotline Rotkreuz-Auslands-Assistent



Neu für unsere Mitglieder

Jetzt mit Videosprechstunde

www.drkflugdienst.de

Experten für Unerwartetes.

Wer reist, kann was erleben. Meist Gutes, aber leider passieren auch immer wieder kleine Missgeschicke oder gar gefährliche Situationen. Auf die können Sie sich kaum vorbereiten. Für solche Fälle ist unsere Medical Hotline maximal vorbereitet. Wir sind die Experten für Unerwartetes und Kompliziertes.



Das weltumspannende medizinische und logistische Netzwerk des Roten Kreuzes, des Roten Halbmondes und viele weitere Partner bieten Ihnen ihre jahrzehntelange Erfahrung in Sachen Notfallmanagement. Nicht nur in den „klassischen“ Reiseländern. Damit Sie rund um den Globus sicher sind.

Kümmerer, auch im Kleinen.

Mit unserem medizinischen Fachwissen und unseren Kontakten vor Ort helfen wir Ihnen aber nicht nur in extremen Fällen. Die Medical Hotline steht allen über Ihren Rotkreuzverband abgesicherten Unterstützer*innen auf Reisen weltweit mit Rat und Tat zur Seite. Rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr. Als Ansprechpartner und als „Kümmerer“.

Geht es Ihnen nicht gut, ist der DRK Flugdienst weltweit überall in Ihrer Nähe. Wir sind ein Teil der internationalen

Rotkreuzfamilie. Genau wie Sie!

Das Leistungspaket „Medical Hotline“ im Überblick Rotkreuz-Arzt-Hotline und Arzt-Dolmetscher*in

- 24-Stunden-Hotline aus dem Ausland zu Ärzten* Ärztinnen relevanter medizinischer Fachrichtungen.
- Bei Bedarf ärztliche Begleitung des Patientengesprächs im Reiseland, Übersetzung und Erläuterung der Anweisungen des*der dortigen Arztes*Ärztin direkt am Telefon oder in begründeten Fällen per Video.

Rotkreuz-Arzneimittel Zolmetscher*in und Medikamentenversand

- Telefonische Expertenhilfe zu benötigten Medikamenten im Reiseland, Informationen zu Einnahme und Wechselwirkungen.
- Übermittlung von Rezepten zu verlorengegangenen Medikamenten nach Klärung der Verfügbarkeit vor Ort.
- Nachsendung von verschriebenen notwendigen Medikamenten, die vor Ort nicht beschaffbar sind. Es werden nur die Kosten für den Versand der Medikamente übernommen.

Rotkreuz-Hilfe-Hotline aus dem Ausland

- 24-Stunden-Hotline zum DRK Flugdienst für Information über weltweite medizinische Infrastrukturen. Zum Beispiel:
 - Wie lautet die Notrufnummer vor Ort?
 - Wo finde ich eine Apotheke?
 - Wo ist ein*e Deutsch oder Englisch sprechende*r Arzt*Ärztin?
 - Wo ist ein Krankenhaus mit geeigneter Behandlungsmöglichkeit?
 - Falls im Extremfall keine Daten für den betreffenden Standort vorliegen, recherchieren wir die gewünschten Informationen und vereinbaren einen verbindlichen Rückruftermin innerhalb von drei Stunden.

Ausführliche Informationen zum Leistungspaket „Medical Hotline“ finden Sie unter: www.drkflugdienst.de



Ich fühle mich schon seit einigen Stunden irgendwie nicht wohl. Und das im Urlaub. Solche Krankheitssymptome hatte ich noch nie. Nachdem mein Reiseveranstalter mich zu einem Arzt geschickt hat, drückt der mir ein mir völlig unbekanntes Medikament in die Hand. Er erklärt mir in einer Mischung aus der Landessprache und gebrochenem Englisch, was ich tun soll. Ich verstehe weniger als die Hälfte und bin total verunsichert. Ich kenne nicht einmal die Nebenwirkungen und weiß nicht, ob ich am Ende etwas falsch mache.

In diesem Moment rufe ich beim Roten Kreuz die Medical Hotline des DRK Flugdienstes an. Dort spreche ich binnen kürzester Zeit mit einem Arzt, der sich in meinem Urlaubsland auskennt. Wenn nötig, spricht er auch selbst mit dem Arzt vor Ort und klärt mit mir danach weitere Schritte ab.

**Wir sind Pflege!
Wir sind wichtig!**



ZUKUNFTS-SICHER
beim DRK

WERT-SCHÄTZUNG

WEITER-BILDUNG
persönliche FÖRDERUNG

INDIVIDUELL
abgestimmte Dienstpläne

Eigener DRK-TARIF-VERTRAG

VERANTWORTUNGS-VOLL

FÜRSORGE
betriebliches Gesundheitsmanagement

FAMILIEN-FREUNDLICHE
Elterntouren

abwechslungs-reiches
ARBEITEN
IN TEAMS

Willkommen im Team!



Auszubildende/r zur/zum Pflegefachfrau/-mann (m/w/d)

 Koblenz & Nastätten

Ambulante Erwachsenenpflege/Kinderkrankenpflege

Du hast großes Interesse an der Pflege und suchst einen Ausbildungspartner, der dir mit Wertschätzung und Anerkennung auf Augenhöhe begegnet?

Dann werde Teil unseres Teams!

Du bist bei uns richtig, wenn du:

- eine abwechslungsreiche Ausbildung in der Pflege machen und einen zukunftssicheren Beruf mit Übernahmegarantie erlernen möchtest
- multidisziplinäres Fachwissen erwerben möchtest
- umfassende Kenntnisse in der Pflege von Kindern und/oder Erwachsenen erlangen möchtest
- den Sekundarabschluss I bzw. mindestens einen Hauptschulabschluss hast
- Freude an der Arbeit in einem dynamischen, modernen Team mit flachen Hierarchien hast
- dir Zeit für eine individuelle Pflege unserer kleinen und/oder großen Patienten wünschst
- Lust auf digitale Erleichterung im Arbeitsalltag hast

Wir bieten dir:

- einen abwechslungsreichen, anspruchsvollen und sicheren Ausbildungsplatz mit flexiblem Beginn zum 01.04., 01.08., 01.09. oder 01.10.
- an deine Bedürfnisse angepasste Arbeitsmodelle sowie umfassende Mitgestaltungsmöglichkeiten
- eine umfangreiche Ausbildungsbegleitung entsprechend deiner Bedürfnisse
- Einblick in andere Bereiche des DRK Koblenz
- eine leistungsgerechte Bezahlung, Zuschläge für Nacht-, Sonn- und Feiertagsdienste, eine Jahressonderzahlung sowie eine betriebliche Altersversorgung gemäß DRK-Tarifvertrag

Lern uns einfach kennen und mach dir selbst einen Eindruck! Über deine Anfrage freut sich:

Benjamin Engel, Bereichsleitung Sozialer Service,
Telefon: 0261 – 973 824-25 oder 06772 – 968 147 7
E-Mail: benjamin.engel@drk-mittelrhein.de
DRK-Mittelrhein, Schenkendorfstraße 37, 56068 Koblenz
DRK-Mittelrhein, Römerstraße 31, 56355 Nastätten



Ausbildung zur Pflegefachfrau im ambulanten Pflegedienst – Herzlich Willkommen, Jaquin!

Als ambulanter Pflegedienst der DRK-Mittelrhein gGmbH, mit den Standorten in Koblenz und Nastätten, sind wir in den Bereichen Erwachsenenpflege sowie überregionaler ambulanter Kinderkrankenpflege tätig und fungieren ebenso als Träger der praktischen Ausbildung zur/zum Pflegefachfrau/-mann.

Als öffentlich bekannt wurde, dass das Krankenhaus in Lahnstein schließt, haben wir an der durch die Mitarbeitervertretung des Krankenhauses Lahnstein organisierten Jobmesse teilgenommen.

Wenn auch aus einer tragischen Situation heraus, waren wir dankbar für viele nette Kontakte und Gespräche sowie den Austausch zu Jobangeboten, die unsere KollegInnen des Sozialen Service zu den Bereichen Erwachsenen- und Kinderkrankenpflege vor Ort an unserem Stand hatten. Besonders freut es uns,

dass wir Jaquin, im 3. Ausbildungsjahr zur Pflegefachfrau, für uns gewinnen konnten.

Am 24. September 2024 durften wir so mit unserer Auszubildenden Jaquin ihr bestandenes Examen zur Pflegefachfrau feiern.

Nach dem sehr schön gestalteten Wortgottesdienst in der Herz-Jesu-Kirche fand dort auch die feierliche Zeugnisübergabe statt. Danach traf man sich am Bildungscampus, um auf die tolle Leistung der Auszubildenden anzustoßen und bei einem Snack oder einem Eis die warme Septembersonne zu genießen.

Wir sind stolz, Jaquin auch weiterhin in unserem Team zu haben, zukünftig als Pflegefachfrau an den Standorten Koblenz und Nastätten.



Das Deutsche Rote Kreuz Rhein-Lahn vertreten auf der GEHA

Nastätten, 13. und 14. April 2024. Auch in diesem Jahr durften die Kolleg*innen des DRK-Mittelrheins gemeinsam mit den Kolleg*innen des DRK-Ortsvereins Nastätten erneut mit einem Stand an der GEHA teilnehmen.

Hier konnten sich die Besucher*innen rund um die Themen Hausnotruf & DRK-Watch, Kinderkrankenpflege und Erwachsenenpflege, Hauswirtschaft & Betreuung, Blutspende und Mitgliedschaft ausgiebig beraten lassen.

Neben dem Glücksrad für Groß und Klein, hatte das Jugendrotkreuz Nastätten noch einige Highlights für Kinder zu bieten. Es wurden Krankenwagen aus Pappe gebastelt und angemalt, Rot-Kreuz-Kindertattoos geklebt und Luftballons verteilt. Ein rundum gelungener Tag.



Anzeige

Hier finden Sie alles auf einen Blick: Angebote und Anbieter rund um die Themenfelder **Leben, Wohnen und Arbeiten im Rhein-Lahn-Kreis** und den angrenzenden Regionen.



www.heimat-neu-erleben.de



Treffen der DRK-Betreuungsvereine aus Rheinland-Pfalz

Vom 10. bis 11. April 2024 trafen sich die DRK-Betreuungsvereine aus Rheinland-Pfalz zu einer Klausurtagung auf der Ebernburg in Bad Münster am Stein.

Schwerpunktmäßig wurde sich mit der Fortschreibung von Konzepten und des Leitbildes beschäftigt. Weiterhin wurde die Zeit

für die Berichterstattungen der einzelnen Vereine und den Erfahrungsaustausch untereinander genutzt. Insgesamt war es eine sehr informative Tagung. Der DRK-Betreuungsverein Rhein-Lahn freut sich auch im nächsten Jahr wieder an der Klausurtagung teilnehmen zu dürfen.



Alpakawanderung – ein unvergesslicher Betriebsausflug

Boppard. Am Montag, den 16. September 2024 fand für den DRK-Betreuungsverein Rhein-Lahn ein Betriebsausflug der ganz besonderen Art statt, der die Mitarbeiterinnen des Vereins auf eine wunderbare Weise zusammenbrachte: Eine Alpakawanderung durch das Weltkulturerbe Oberes Mittelrheintal.

Linda Kläser, die Besitzerin der vier Alpakas namens Nelson, Charlie, Alfie und Eumel, begann den Ausflug mit einer herzlichen Begrüßung und der Vorstellung der niedlichen Tiere. Im Anschluss machte sich die Gruppe von 7 Personen, 4 Alpakas und 2 Hunden gemeinsam auf den Weg zur Rheinblickrunde.

Die Wanderung führte durch die wunderschöne Landschaft, mit einem atemberaubenden Blick auf den Rhein, während die Teilnehmerinnen die Gelegenheit hatten, die sanften Tiere im Wechsel zu führen und mehr über die Pflege und Haltung zu erfahren. Die Alpakas, bekannt für ihr freundliches Wesen und ihre neugierige Art, sorgten für viele Lacher und unvergessliche Momente.

Es war eine großartige Möglichkeit, den stressigen und oft anstrengenden Arbeitsalltag einmal hinter sich zu lassen und die Natur zu genießen. Während der Wanderung gab es ein gemeinsames Picknick. Die entspannte Atmosphäre förderte den Teamgeist und sorgte für eine positive Stimmung, die noch lange nach dem Ausflug anhält.

Die Alpakawanderung war nicht nur ein unterhaltsames Erlebnis, sondern auch eine wertvolle Gelegenheit, den Zusammenhalt im Team zu stärken. Der DRK-Betreuungsverein freut sich bereits jetzt darauf wieder eine solche Veranstaltung zu planen, um das gute Miteinander im Team zu fördern und unvergessliche Erlebnisse zu schaffen.



WIR SUCHEN SIE!!!

Ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer – Wenn Sie Lebenserfahrung und freie Zeit einbringen wollen, um sich ehrenamtlich für ältere, kranke oder Menschen mit Behinderungen zu engagieren, dann wäre ein Einsatz als ehrenamtliche rechtliche Betreuerin bzw. rechtlicher Betreuer vielleicht genau das Richtige für Sie. Hierbei handelt es sich um eine sehr verantwortungsvolle Aufgabe, denn es werden viele Pflichten und Entscheidungen auf Sie zukommen. Doch jeder – auch Sie persönlich – kann in die Situation der Entscheidungsunfähigkeit geraten und würde sich eine Betreuerin oder einen Betreuer seines Vertrauens wünschen. Doch keine Sorge, Sie müssen nichts allein entscheiden, denn wir sind für Sie da und stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite!

Als anerkannter Betreuungsverein begleiten wir Sie und unterstützen Sie bei Ihren Entscheidungen und Ihrem Handeln. Wir sind uns der Tragweite der Verantwortung in einer ehrenamtlichen Betreuung bewusst und deshalb werden wir Ihnen diese Verantwortung nicht einfach aufbürden, sondern werden Ihnen Schritt für Schritt die Nächstenliebe und Menschlichkeit näherbringen. Melden Sie sich doch einfach unverbindlich bei uns, um weitere Informationen zu erhalten. Wir freuen uns auf Sie!

Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 02603-3910 oder per E-Mail info@drk-btv-rl.de

Der Betreuungsverein des DRK-Kreisverbandes Rhein-Lahn e.V. freut sich über Zuwachs im Team



Steckbrief

NAME: **Lina Heine**
 ALTER: 40
 BERUF: B.A. Pädagogin der Kindheit und Familienbildung
 START BEIM DRK-BETREUUNGSVEREIN: 01.09.2024
 WAS MACHE ICH ÜBERHAUPT HIER?

Ich führe rechtliche Betreuungen für erwachsene Menschen mit verschiedenen Beeinträchtigungen. Ich unterstütze sie zum Beispiel bei Fragen der Gesundheit, bei Behördenangelegenheiten oder in finanziellen Anliegen.

EISKALTE FAKTEN

TEE ODER KAFFEE?
beides
 FAHRRAD ODER AUTO?
Auto
 HUND ODER KATZE?
Katze
 FACEBOOK ODER INSTAGRAM?
Facebook
 HERZHAFT ODER SÜß?
herzhaft

Wir sagen DANKE und auf Wiedersehen – Cornelia Elbert

Bad Ems, 31. Dezember 2024. Mit einem weinenden und einem lachenden Auge verabschiedet sich der DRK-Betreuungsverein Rhein-Lahn von seiner langjährigen Mitarbeiterin Cornelia Elbert, die nach 17 Jahren als gesetzliche Betreuerin, Querschnittsmitarbeiterin und stellvertretende Teamleitung, die Seiten wechselt und zur örtlichen Betreuungsbehörde in Bad Ems geht.

Cornelia Elbert hat in ihrer Zeit beim DRK-Betreuungsverein unzählige Menschen unterstützt und begleitet. Ihr Engagement, ihre Empathie und ihre Fachkompetenz haben nicht nur das Leben der von ihr betreuten Personen bereichert, sondern auch das gesamte Team inspiriert. „Cornelia war nicht nur eine hervorragende Betreuerin, sondern auch eine wertvolle Kollegin und Freundin. Ihr Einsatz und ihre Leidenschaft für die Arbeit werden uns fehlen“. So die Teamleitung Maria Hamlicher, die Frau Elbert von Beginn an unter ihre Fittiche genommen und bis heute begleitet hat.

Die Verabschiedung fand im Rahmen einer kleinen Feier statt, bei der die Vorstandsmitglieder und die Kolleginnen ihre besten Wünsche für die Zukunft überbrachten. „Es fällt mir schwer, diesen Schritt zu gehen, denn die letzten 17 Jahre waren für mich eine sehr aufregende und lehrreiche Zeit. Ich werde vieles vermissen, freue mich aber auch auf die neuen Herausforderungen, die mich nun erwarten“, sagte Cornelia Elbert.

Der DRK-Betreuungsverein Rhein-Lahn bedankt sich herzlich bei Cornelia Elbert für ihren unermüdlichen Einsatz und wünscht ihr für die neue Aufgabe bei der Betreuungsbehörde Bad Ems alles Gute und viel Erfolg.



Ortsverein Aar-Einrich

Bunte Kostüme und Uniformen

****Närrischer Start ins neue Jahr.** Zur Unterstützung des DRK-Ortsvereins Lahnstein waren drei Helfer des DRK-Ortsvereins Aar-Einrich am Rosenmontag und Veilchendienstag eingesetzt. Gemeinsam mit den Kräften aus Lahnstein und Bad Ems sowie des Malteser Hilfsdienstes aus Diez wurden die Umzüge der Karnevalsvereinigungen durch die Straßen Lahnsteins abgesichert. Es wurden mehrere kleine Verletzungen behandelt sowie ein Patient im Rettungswagen versorgt. Zum Abschluss gab es am Ortsverein Lahnstein einen kleinen Imbiss und viele gute Gespräche.

****Im Februar und März** bekamen die Helfer und Helferinnen des OV-Aar-Einrich dann auch noch ein paar andere Uniformen zu sehen. Von der Bundespolizei kam eine Anfrage, ob sie mit ihrem Rettungswagen bei der Ausbildung und Übung von lebensbedrohlichen Einsatzlagen unterstützen können. Der Fokus dieser Übungen lag vor allem auf einer zielgerichteten schnellen Übergabe von Patient*innen an das medizinische Personal, um den Aufenthalt im Einsatzgebiet möglichst kurz zu halten. Die Unterstützung erfolgte an mehreren Tagen jeweils mit zwei Helfern. Es konnten viele Eindrücke gewonnen, sowie Verbesserungen anregen werden.

****Ende März** wurden die Kostüme dann wieder bunt. An Ostern waren auf der Loreley wieder die Ritter los. An Karsamstag übernahm das Helferteam des DRK-Ortsvereins Aar-Einrich gemeinsam mit Kolleg*innen aus Diez den Sanitätsdienst beim Osterspektakel. Da es nur zu wenigen kleineren Einsätzen kam, konnte neben zahlreichen bunten Kostümen, auch das mittelalterliche Treiben bestaunt werden.



Das Kreuz, das Runde und das Eckige

Sportlich wurde es im Laufe des Sommers. Die UEFA-Fußballeuropameisterschaft stand vor der Tür. Über den DRK-Landesverband Rheinland-Pfalz lagen bereits mehrere Unterstützungsanfragen aus Nordrhein-Westfalen und Hessen vor. Um die Sicherheitsbestimmungen zu erfüllen, mussten bereits mehrere Monate vorher Akkreditierungsanträge bei der UEFA sowie der Bundespolizei gestellt werden. An mehreren Tagen war der DRK-Ortsverein Katzenelnbogen mit insgesamt 5 Helfern Teil des aus Rheinland-Pfalz entsendeten Kontingents. So waren sie in den Stadien Dortmund und Gelsenkirchen eingeteilt. Ge-

meinsam mit Einsatzkräften aus RLP und NRW wurden kleinere und größere Verletzungen bei Patienten aus vielen verschiedenen Ländern versorgt. Diese Einsätze haben wieder einmal das Potential des Gesamtverbandes des Deutschen Roten Kreuzes aufgezeigt und so freut man sich auch künftig darauf ein Teil davon zu sein.

Nicht nur bei der Europameisterschaft rollte das runde Leder. So erreichte den Ortsverein im August eine Anfrage aus Kaiserslautern. Für ein dortiges Spiel in der zweiten Fußballbundesliga wurde Unterstützung gesucht. Mit drei Helfern konnte man den dortigen Sanitätsdienst unterstützen und für einen schönen Fußballabend sorgen.



Traditionen und Neues

**Über den Sommer hinweg waren die Helfer- und Helferinnen des DRK-Ortsvereins Aar-Einrich bei vielen bekannten und auch neuen Diensten vertreten. Im Mai sicherten sie sich bei der Veranstaltung „Fahr zur Aar“ gemeinsam mit den Kolleg*innen aus Diez den Rheinland-pfälzischen Teil, der für motorisierte Fahrzeuge gesperrten B54, sanitätsdienstlich ab. Entlang der Strecke, an drei Positionen verteilt, waren sie mit mehreren Helfer*innen sowie Fahrzeugen im Einsatz. Neben verschiedenen kleineren Verletzungen mussten zwei Patienten zur Behandlung in nahegelegene Krankenhäuser transportiert werden.

**Erstmals fanden in diesem Jahr die Lahnfestspiele in Fachbach statt. Auf einer Seebühne in der Lahn traten im gesamten Juni immer wieder Künstler und Gruppen vor bis zu 1.500 Zuschauern und Zuschauerinnen auf. Gemeinsam mit anderen Ortsvereinen des DRK-Kreisverbandes Rhein-Lahn wurden die einzelnen Dienste vor Ort besetzt. Mit 6 Helfer*innen wahr auch der OV Aar-Einrich an mehreren Tagen mit insgesamt ca. 60 Stunden im Einsatz.

**Die Ritter sind zurück in Katzenelnbogen. An einem Wochenende Ende Juni wurde unterhalb des Schlosses ein großes Turnier abgehalten und auf dem dazugehörigen Markt konnten allerlei Attraktionen selbst ausprobiert und das Leben in der damaligen Zeit erprobt werden. An beiden Tagen sicherte der

OV Aar-Einrich die Veranstaltung sanitätsdienstlich ab. Da es zu keinen schweren Verletzungen kam, konnten auch die Helfer und Helferinnen das fröhliche und bunte Treiben genießen.

**Ende August fand der alljährliche Bartholomäusmarkt in Katzenelnbogen statt. Auch beim 100-jährigen Jubiläum des Marktes sicherte der DRK-Ortsverein Aar-Einrich diesen an allen vier Veranstaltungstagen ab. Am Sonntag wurde neben dem täglichen Treiben auf dem Marktplatz auch der Festumzug durch die Straßen von Katzenelnbogen begleitet und überwacht. Mit mehreren Helfer*innen und Fahrzeugen waren sie insgesamt ca. 40 Stunden im Dienst. Neben vielen kleineren Hilfeleistungen, welche vor Ort versorgt werden konnten, mussten mehrere Patient*innen in nahegelegene Krankenhäuser gebracht werden.

**Zum Abschluss des Sommers ging es für die Kolleg*innen des OV Aar-Einrich drei Tage nach Hahnstätten zum dortigen Hahnstätter Markt. Samstagabend begann die Veranstaltung bei Musik und Tanz im Festzelt sowie einigen Attraktionen auf dem Marktplatz. Sonntags begleiteten die Helfer*innen den Umzug durch die Straßen Hahnstätters und am Montag ließ man den Tag entspannt bei festlicher Musik ausklingen. Neben vielen kleineren Hilfeleistungen mussten auch ein paar Patient*innen zur Behandlung in verschiedene Krankenhäuser in der Nähe gefahren werden.



Übung Übung Übung (macht den Meister)

**Um für die Dienste und Einsätze gut gewappnet zu sein, gehört, auch im Falle des DRK-Ortsvereins Aar-Einrich, viel Übung dazu. Zusätzlich zu den Übungsabenden standen in diesem Jahr zwei besondere Aufgaben bevor. Im März bot sich für das Helferteam des OV Aar-Einrich die Möglichkeit, den „Ernstfall“ gemeinsam mit der freiwilligen Feuerwehr Katzenelnbogen an mehreren zerstörten Fahrzeugen zu trainieren. Neben den Handgriffen, die es braucht, um einen Patienten oder eine Patientin aus dem Fahrzeug zu retten, war es für die Helfer- und Helferinnen des DRK auch eine wertvolle Erfahrung welche Hilfsmittel die Feuerwehr hat und wie sich das Ganze im Inneren eines Fahrzeuges anfühlt. Dies soll in Zukunft dabei helfen noch besser auf die Patient*innen einzugehen.

**Am Ende des Jahres stand dann noch eine ganz besondere Anatomiestunde auf dem Plan. Denn anstatt das Thema Anatomie nur theoretisch durchzusprechen, wurden Herzen und Lungen (von Schweinen) sezziert (die ansonsten als Schlachtabfälle entsorgt worden wären). So erfüllten sie zum Schluss noch einen guten Zweck, um das Verständnis für die Vorgänge im Körper zu verbessern und einen praktischen Einblick in bisher nur theoretisches Wissen zu erhalten.



Motorisierter Abschluss der Sanitätsdienste

**Zum Ende des Jahres ging es beim DRK-Ortsverein Aar-Einrich wieder einmal gut motorisiert zur Sache. Ende September fand über zwei Tage lang das Stockcarrennen in Allendorf statt. Samstags in den Vorläufen und sonntags in den Endläufen ging es darum sich mit dem Drehen oder Überschlagen anderer Fahrzeuge möglichst viele Punkte zu ergattern. Im Abschließenden Rodeo wird so lange gefahren, bis lediglich ein Fahrzeug noch fahrtüchtig ist. Da es trotz Sicherheitsvorkehrungen dabei immer wieder zu Verletzungen kommt, stellte der Ortsverein für beide Tage einen Sanitätsdienst mit jeweils 2 Fahrzeugen zur Versorgung. Glücklicherweise kam es in diesem Jahr nur zu kleineren Blessuren.

**Anfang Oktober ging es dann rasant weiter. Das Finale der MSR-Meisterschaftssaison (Motor-Sport-Ring) fand in Kaltenholzhausen statt. In den unterschiedlichen Klassen gingen die Teilnehmer*innen von ganz klein bis groß an den Start. Teilweise gab es noch Meisterschaften zu vergeben. Gemeinsam mit Unterstützung aus den Ortsvereinen Diez und Lahnstein sowie zwei externen Notärzten stellte Aar-Einrich den Sanitätsdienst bereit. Bei mehreren Unfällen auf der Strecke wurde des Öfteren ein Eingreifen nötig. Drei Patienten wurden für weitere Untersuchungen und Behandlungen durch den Sanitätsdienst in nahe gelegene Krankenhäuser transportiert. Bei einem Verkehrsunfall, welcher sich auf der Straße unmittelbar vor dem Motocrossgelände ereignete, wurden die Kolleg*innen ebenfalls als erstes vor Ort dazu gerufen und unterstützten den Regelrettungsdienst bei der Versorgung der Verletzten.



Veranstaltungsabbruch auf dem Bartholomäusmarkt

Bad Ems, 23. - 26. August 2024. Gut gerüstet, begann am Freitagnachmittag für die Aktiven des DRK-Ortsvereins Bad Ems der Sanitätsdienst auf dem Bartholomäusmarkt. Mit Unterstützung aus den DRK-Ortsvereinen Lahnstein und Nastätten konnten zwei Krankenwagen besetzt werden.

Wie so oft kam es zu kleinen und teilweise auch größeren Hilfeleistungen, wobei einige Besucher des Marktes in umliegende Krankenhäuser verbracht werden mussten.

Aufgrund eines sich dramatisch anmutenden Wetterumschwungs kam es am Samstagabend zum Veranstaltungsabbruch. Hierbei konnte man den Veranstalter und die von ihm beauftragte Sicherheitsfirma aktiv beim geregelten Ableiten der Marktbesucher unterstützen.

Glücklicherweise konnte der Marktbetrieb am Folgetag wie gewohnt fortgesetzt werden.



Blut spenden hat in Braubach Tradition – 60 + 1 Jahre Blut spenden in Braubach

Im Jahr 1953 begann das Deutsche Rote Kreuz in Rheinland-Pfalz mit dem Aufbau des Blutspendedienstes. Nach Anfängen in den größeren Städten wurden auch in kleineren Orten Blutspendetermine durch die örtlichen Rotkreuz-Gemeinschaften in Verbindung mit dem Blutspendedienst organisiert.

Am 31.07.1963 war es dann in Braubach auch so weit. Der erste Blutspendetermin mit 73 erschienen Spendern und Spenderinnen wurde durchgeführt. Ein kleiner Anfang war gemacht, was dann die Rotkreuzler ermutigte ab 1964 regelmäßig Spendetermine in Braubach anzubieten.

Insgesamt wurden bis Mitte 2024 213 Termine organisiert. 22.923 Spender*innen konnten bislang begrüßt werden. Der am stärksten besuchte Termin fand am 19.11.1984 mit 189 erschienen Spender*innen statt.

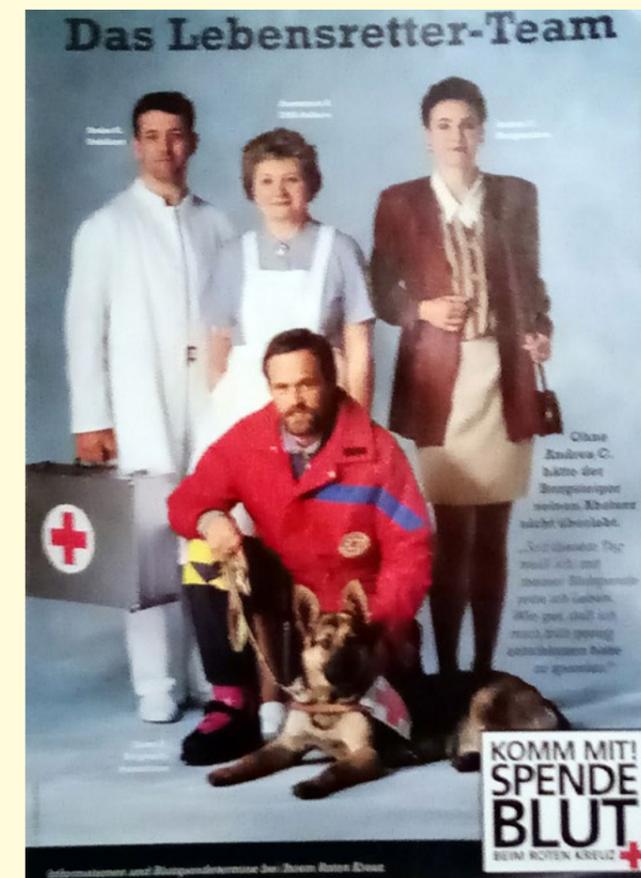
In den Sommerferien 2024 war in den Medien immer wieder zu hören, dass es Engpässe bei der Versorgung der Krankenhäuser mit Frischblutkonserven gibt. Der Blutspendedienst verstärkte die Werbemaßnahmen und bei dem Termin am 10.09.2024 in der Sporthalle der Marksburgschule konnten statt der erwarteten 65 Spender 86 Spendewillige begrüßt werden.

Blutspender*innen sind ganz besondere Menschen, denn sie übernehmen mit ihrer Blutspende gesellschaftliches Engagement und damit Verantwortung. Ihnen gilt unser ganz besondere

rer Dank – Tag für Tag. Aber auch den ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen – die Zahl wird leider immer kleiner – gehört an dieser Stelle ein riesiges DANKESCHÖN. Ebenso wie der Stadt Braubach und der VG Loreley, die die Räumlichkeiten zur Durchführung der Termine immer wieder zur Verfügung stellen.

Am Schluss haben wir noch eine kleine Bitte an Sie als Leser*in: Gerne möchte der DRK-Ortsverein Braubach diese wertvolle Tradition in Braubach fortsetzen, doch die Zahl der ehrenamtlichen Helfer*innen wird leider immer kleiner. Wenn SIE den Ortsverein oder einen anderen DRK-Ortsverein im Rhein-Lahn-Kreis unterstützen möchten, sprechen Sie die Kolleg*innen vor Ort jederzeit gerne an!!! Oder wenden sich allgemein an den DRK-Kreisverband Rhein-Lahn unter <https://www.drk-rhein-lahn.de/>. WIR SAGEN DANKE

Ein paar alte Plakate erinnern an vergangene Zeiten!



Indienststellung des neuen KTW's „Henry“

Diez. Am 14. April 2024 war es endlich so weit: Der neue Kranken-transportwagen (KTW) namens „Henry“ wurde offiziell in Dienst gestellt.

Die Veranstaltung begann mit einer herzlichen Begrüßung durch Herrn Oliver Brandt von der Kreisverwaltung Rhein-Lahn und unserem Landrat Herrn Jörg Denninghoff. Den festlichen Höhepunkt bildete die Segnung des Fahrzeugs, die von Frau Stump und Frau Lüderitz durchgeführt wurde.

Zahlreiche Gäste waren anwesend, darunter die Verbandsbürgermeisterin Maren Busch, Vertreter der CDU Rhein-Lahn, die Feuerwehr Diez-Freindiez, die DLRG sowie die DRK-Ortsvereine Aar-Einrich, Nastätten und Singhofen sowie viele weitere Gäste.

Der neue KTW wurde durch eine 40%ige Förderung des Landes Rheinland-Pfalz und eine 25%ige Unterstützung des Rhein-Lahn-Kreises finanziert. Die restlichen 35% hat der DRK-Ortsverein Diez eigenständig aufgebracht.

„Henry“ wird im Rahmen der SEG Rhein-Lahn (Schnelleinsatzgruppe im Katastrophenschutz) sowie bei Sanitätswachdiensten als auch bei Bereitstellungseinsätzen der Feuerwehr der VG Diez eingesetzt.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: Es gab leckere Würstchen vom Grill, alkoholische und antialkoholische Getränke sowie eine große Auswahl an selbst gebackenem Kuchen mit Kaffee.

Der Ortsverein Diez bedankt sich ganz herzlich bei allen, die bei der Organisation und Finanzierung unterstützt haben, und bei den Festgästen, die den Tag zu einem etwas ganz Besonderem gemacht haben.

„Henry“, wir freuen uns auf viele gemeinsame Jahre und hoffen, dass du unsere Kammerad*innen und unsere Patient*innen stets sicher ans Ziel bringst!



Neuwahlen im OV-Lahnstein

Am 11. März 2024 fand die turnusmäßige Versammlung der aktiven Lahnsteiner Rotkreuz-Mitglieder statt, bei der ihre Leitungskräfte neu gewählt wurden.

Als Leiter der Bereitschaft wurde erneut Matthias Weise gewählt. Zu seinem Vertreter wurde Werner Müller ernannt.

Neu für den Verein ist es, dass dieser von nun an von einer Doppelspitze geführt wird, denn Jessica Bröder wurde im Amt der Bereitschaftsleiterin bestätigt. Zusammen mit Matthias Weise und Werner Müller wird sie nun die nächste Amtsperiode von 5 Jahren die Führung der aktiven Mitglieder übernehmen.

Wir gratulieren dem neuen „Dreigestirn“ herzlich und wünschen ihnen eine gute Zusammenarbeit.



v.l.: Werner Müller, Jessica Bröder, Matthias Weise.

Der neue Vorstand

Am 06. Mai 2024 fanden ebenfalls die Wahlen für den neuen Vorstand im Rahmen der Jahreshauptversammlung statt.

Bedauerlicherweise hat sich Peter Labonte nach 26 Jahren in Folge, altersbedingt nicht mehr für den 1. Vorsitz aufstellen lassen. Auf diesem Weg bedankte sich der DRK-Ortsverein Lahnstein recht herzlich für sein jahrelanges Engagement, sein immer offenes Ohr für die aktiven Mitglieder und seine äußerst sympathische Art das Ehrenamt zu unterstützen. Im Rahmen der Veranstaltung wurde Peter Labonte gebührend verabschiedet und als Ehrenmitglied aufgenommen. Der Ortsverein wünscht ihm alles Gute für den wohlverdienten Ruhestand.

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender Lennart Siefert
2. Vorsitzender Daniel Schmidt
- Schatzmeisterin Sandra Müller
- Schriftführerin Simone Zipris
- Beisitzer Ralf Schmidt
- Bereitschaftsleiter Matthias Weise
- Bereitschaftsleiterin Jessica Bröder



v.l.: Ralf Schmidt, Sandra Müller, Jessica Bröder, Daniel Schmidt, Matthias Weise. Es fehlen Simone Zipris und Lennart Siefert



Einsatz Bereitstellung Gebäudebrand

Ostermontag, 01. April 2024. Am Abend wurde der DRK-Ortsverein Lahnstein zu einem Bereitstellungseinsatz der Freiwilligen Feuerwehr Lahnstein alarmiert.

Es stellte sich heraus, dass der Einsatzort das stillgelegte Industriedenkmal „Löhnberger Mühle“ in Niederlahnstein war, welches unmittelbar am Rhein gelegen ist.

Hier wurde zunächst eine unklare Rauchentwicklung gemeldet, welches im Bereich eines Betonsilos entstanden ist. Die Löscharbeiten dauerten bis Mitternacht an. Neben dem Ret-

tungswagen (RTW) und Mannschaftstransportwagen (MTW) wurde auch der Gerätewagen Sanität (GW SAN) zur Ausleuchtung der Einsatz- und Verpflegungsstelle eingesetzt.

Neben dem DRK waren die Polizei Lahnstein, die Wasserschutzpolizei, die Polizeihubschrauberstaffel, die Feuerwehren aus Lahnstein, Braubach, Bad Ems und Osterspai und das Technische Hilfswerk (THW) im Einsatz.

Wir bedanken uns bei allen Kameradinnen und Kammeraden für den gelungenen Einsatz und die gute Zusammenarbeit.



Gemeinsame Übung mit der Feuerwehr

Am 22. Juni 2024 veranstaltete die Feuerwehr Süd, die in der unmittelbaren Nachbarschaft des DRK-Ortsvereins Lahnstein ansässig ist, einen Tag der offenen Tür.

Neben vielen Attraktionen und Vorführungen aus den eigenen Reihen, beteiligten sich auch einige andere Mitglieder der Blaulichtfamilie an der Veranstaltung. Der DRK-Ortsverein Lahnstein stellte zum Beispiel seine Fahrzeuge zur Besichtigung zur Verfügung und unterstützte die Feuerwehr bei der Schauübung. Diese technische Unfallhilfedarstellung kam bei allen Gästen sehr gut an, die gespannt den Rettungskräften bei ihrer Arbeit zuschauten.





**Bau-Fachmarkt
Schüttgüter
& Transport**

www.schuettgut-rheinlahn.de
56133 Fachbach · info@keulgmbh.com · 02603 / 50460



Niemals geht „Volker“ so ganz

Lahnstein, 07. Oktober. 2024. Bereits im Jahr 1958 verlor Volker Schöning sein Herz an das Rote Kreuz. Er begann seine Laufbahn als Rotkreuzler damals beim Bayrischen Roten Kreuz in Schongau und war dort jahrelang in der Ortgruppe Peiting bei der Wasserwacht aktiv.

1966 führte ihn sein Weg dann zum DRK-Ortsverein Oberlahnstein, wo er u.a. als Zugführer und Ausbilder im Bereich Erste-Hilfe tätig war. Während seiner Zeit war er Mitorganisator und LKW-Fahrer für Hilfszüge nach Polen; hat das Projekt Waisenhaus Abrud in Rumänien unterstützt und war als Helfer in der Flüchtlingsunterkunft der AfA Diez im Einsatz.

1984 erhielt er für seine treuen Dienste die silberne Ehrennadel des DRK-Bezirksverbandes Koblenz, 2009 wurde ihm die goldene Ehrennadel und Urkunde für 50-Jahre aktive Tätigkeit im Roten Kreuz verliehen, 2018 wurde er mit der Verdienstmedaille des DRK-Landesverbandes Rheinland-Pfalz ausgezeichnet.

Volker Schöning besetzte in den vielen Jahren seiner aktiven Zeit neben den gängigen Sanitätsdiensten, auch Kreisdienste, half bei der Blutspende und sprang jederzeit spontan ein, wenn Not am Mann war. Stets war er mit vollem Herzen dabei und stand jedem mit guten Ratschlägen zur Seite.

Im Rahmen einer Abschiedsfeier wurde Volker Schöning nun aus dem aktiven Dienst in den wohlverdienten „Ruhestand“ entlassen. Er wurde mit einer Ehrenurkunde sowie der Auszeichnungsspanne für 65 Dienstjahre ausgezeichnet.

Der DRK-Kreisverband Rhein-Lahn sowie die Bereitschaft des DRK-Ortsvereins Lahnstein sagen „DANKE“, für den jahrelangen unermüdlichen Einsatz, im Zeichen des Ehrenamtes.



Ortsverein Nastätten

Eine ganz besondere Ehrung

Dachsenhausen, 21. Juni 2024. Im Rahmen einer durch den DRK-Kreisverband Rhein-Lahn initiierten Feierstunde, wurde u.a. einigen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern des DRK-Ortsvereins Nastätten eine ganz besondere Ehre zuteil.

Sie erhielten in Anerkennung ihres unermüdlichen Einsatzes in Rheinland-Pfalz während des Hochwassers 2021 im Ahrtal, die rheinland-pfälzische Flutopfermedaille 2021. Diese wurde von der Ministerpräsidentin des Landes Rheinland-Pfalz sowie den Staatsminister des Innern und für Sport speziell aufgelegt.

Bild von v.l.n.r.: Uwe Stumpf, Birgit Gregorius, Ottmar Gregorius, Thomas Hermandung (nicht anwesend: Elisabeth Hermandung, Tanja Loehr, Heribert Obel, Normen Klein, Sebastian Fischbach, Günter Soukup)



Jahresrückblick 2024

Wie in den vergangenen Jahren wurde der DRK-Ortsverein Nastätten auch in 2024 mit der Wahrnehmung zahlreicher Sanitätsdienste betraut.

Es wurden zahlreiche kleinere und größere Veranstaltungen sanitätsdienstlich abgesichert – wie der ROMO-Umzug in Nastätten, Demoveranstaltung gegen Rechts, MSC Zorn Rallye, Waldjugendspiele Koblenz, Reitertag Nastätten, Reitturnier Nastätten, Fußballturnier Hunzel, Hombachtal Rallye, Kindertag in Miehlen, Waldtag der Verbandsgemeinde Nastätten, Solarparkfest Lipporn, Einweihung nach Neugestaltung des Loreley Plateaus, Konfi-Tag in Miehlen, 25 Jahre Jugendhaus Nastätten, Veranstaltung der Landjugend Rhein-Lahn, sowie Oktobermarkt in Miehlen und Nastätten. Auch für die Kollegen*innen vom benachbarten DRK-Ortsverein Singhofen stellte man die sanitätsdienstliche Betreuung beim örtlichen Reitturnier.

Die Aktiven des DRKs in Nastätten sind stolz darauf bei diesen Events die medizinische Erstversorgung sichergestellt zu haben, und sie hoffen auch in 2025 bei zahlreichen Veranstaltungen agieren zu können.

Darüber hinaus waren die Mitglieder der Schnelleinsatzgruppe (SEG) des Ortsvereins am Standort Nastätten auch in diesem Jahr bei diversen Übungen sowie Einsätzen gefordert. Exemplarisch seien hier das Mosel Hochwasser im Mai 2024, sowie der Großbrand des Vier-Türme-Haus in Bad Ems genannt.

Ganz besonders freute sich der DRK-Ortsverein Nastätten in diesem Jahr über den Besuch der Mitglieder der FWG Nastätten. Sie hatten eine großzügige Spende in Höhe von 1.000,00 € im Gepäck, die der Vorsitzender Ottmar Gregorius und sein Stellvertreter und Bereitschaftsleiter Thomas Hermandung dankbar entgegennahmen.

Mit dieser Spende wird die Anschaffung von 2 dringend benötigten Funkmeldeempfängern ermöglicht. Die Rats- und Fraktionsmitglieder der FWG konnten sich bei ihrem Besuch in den frisch renovierten Räumlichkeiten von der erfolgreichen Arbeit der DRK-Ortsgruppe überzeugen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die FWG Nastätten.



Das Bild wurde von der FWG zur Verfügung gestellt. Danke!

Anzeige

www.kanal-schueler.de

Containerdienst

4 - 40 cbm

Schüler



www.kanal-schueler.de

56112 Lahnstein - Tel. 02621 8171

OUTLET-SHOP

Lernen Sie unsere Produkte kennen
– Bürobedarf vom Profi –
Leuchten • Arbeitsplatzausstattung
Präsentationstechnik • Bürobedarf



MAUL

<http://www.zeller-laedchen.de>

<https://www.maul.de>

MH-Firetraining

Ausbildung | Fortbildung | Brandschutz



Ausbildung zum: *Vom Profi für Euch...*

- Brandschutzhelfer
- Fluchthelfer/
- Evakuierungshelfer

Ausbildung nach ASR 2.2 / DGUV I 205-023

Infos unter: www.mh-firetraining.de

Email: info@mh-firetraining.de

wdw factory

WERBEARTIKEL DIE WIRKEN

Zum Thiesenhof 32a • 56332 Dieblich Berg

Telefon: +49 2607 9717004

E-Mail: ute@wdw-factory.de

<https://www.wdw-factory.de>

Schnell-Einsatz-Gruppe (SEG)

Großübung – SEG kämpft gegen Waldbrand

Am Samstag, den 11. Mai 2024 fand die große Waldbrandübung in Weisel statt.

Szenario: Bei Arbeiten auf dem Feld gerät ein Traktor aus ungewissen Gründen in Brand. Ungünstige Windverhältnisse begünstigen das Feuer und wenig später stehen sechs Hektar Wald in Flammen. Mittendrin ein Zeltlager mit 23 Kindern und 3 Betreuer*innen – es gibt zahlreiche Verletzte.

Dieses Übungsszenario hielt sage und schreibe insgesamt 220 Einsatzkräfte – darunter die Feuerwehr, die Malteser, das DRK und die Polizei aus dem gesamten Rhein-Lahn-Kreis – in Atem.

Vor Ort wurden die Einsatzkräfte von der landkreiseigenen Abschnittsleitung zu den entsprechenden Schauplätzen abgerufen. Im Verlauf der Übung wurden Kräfte der Teileinheit Sanitätsdienst zur der betroffenen Pfadfindergruppe geschickt. Die Teileinheit Betreuung erhielt den Auftrag mit dem Aufbau eines Behandlungs- und Betreuungsplatzes zu beginnen.

Nachdem das Feuer gelöscht, alle Verletzten behandelt, sowie Betroffene betreut waren, trafen alle Kräfte zusammen, um die Übung bei gegrillten Steaks und Würstchen durch die SEG-Verpflegung abzuschließen.

Es war ein wirklich spannender und erlebnisreicher Tag, mit vielen tollen Menschen und lehrreichen Momenten.

Herzlichen Dank an alle Teilnehmer*innen für euren Einsatz und die Bereitschaft, an solch aufwändigen und zeitintensiven Übungen teilzunehmen, um euer Wissen und Können zu erweitern.



Gemeinsam mehr sein.

Wir unterstützen soziale Projekte und engagieren uns in der Region. Denn gemeinsam sind wir mehr.



naspa.de/csr



Ihr Vertrauen. Unser Antrieb.



Günter Münch

Inhaber Markus Münch

56132 Nievern • Tel.: 0 26 03 / 1 34 75
www.haustechnik-muench.de



Heizung



Sanitär



Solar



Erdwärme



Pellet- u.
Holzheizsysteme

ELEKTRO PALM

GmbH

Die
Energie
Profis

Winterwerber Str. 19
56357 Gemmerich

www.elektropalm.de

06776 1095



- ➔ Elektroinstallation
- ➔ Photovoltaik
- ➔ Kundendienst

Haus-Vier-Türme – ein Bad Emser Wahrzeichen fällt Flammen zum Opfer

Bad Ems, 03. Juli 2024 – Am frühen Morgen kam es im historischen Haus-Vier-Türme in der Bad Emser Römerstraße zu einem folgeschweren Brandausbruch. Das nach Umbau fast fertiggestellte Hotel-/Restaurant stand plötzlich lichterloh in Flammen.

Nach Alarmierung der Feuerwehr wurden umgehend auch mehrere Einheiten der Schnelleinsatzgruppe des Rhein-Lahn-Kreises zur Unterstützung angefordert.

Der DRK-Ortsverein Bad Ems stellte eine sanitätsdienstliche Bereitstellung für die Einsatzkräfte sicher. Das Modul Führung unterstützte die Abschnittsleitung Gesundheit des Rhein-Lahn-Kreises. Im Verlauf wurde die Teileinheit Verpflegung zum Versorgen der sich im Einsatz befindlichen Kräfte eingesetzt.

Aufgrund der hohen Zahl an eingerückten Feuerwehreinheiten wurde zur Sicherstellung des Grundschutzes die Feuerwehr Kreisbereitschaft alarmiert. Diese wurde durch den DRK-Ortsverein Nastätten mit einem Notfall-Krankentransportwagen (NKTW) unterstützt.

Die letzten der insgesamt 25 ehrenamtlichen Rotkreuzler*innen konnten am frühen Morgen des 04. Juli den Einsatz beenden.

Glücklicherweise gab es keine Verletzten, jedoch entstand erheblicher Sachschaden am Gebäude.

Die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Organisationen und Einsatzkräften verlief reibungslos.

Wir bedanken uns bei allen teilnehmenden Einsatzkräften für ihr großes Engagement!



Bilder wurden von „56aktuell_Willi Willig“ zur Verfügung gestellt.



Bild Anke Wagner

Explosionsgefahr in Bad Ems

Am Donnerstag, den 06. Juni 2024, kam es durch Bauarbeiten bei der Verlegung von Glasfaserkabel zu einer Beschädigung einer Hauptgasversorgungsleitung im Stadtgebiet von Bad Ems. Durch das austretende Gas bestand erhöhte Explosionsgefahr für das umliegende Gebiet.

Im Rahmen der Schnelleinsatzgruppe (SEG) übernahmen die DRK-Ortsvereine Bad Ems und Lahnstein die sanitätsdienstliche Bereitstellung für die Einsatzkräfte vor Ort. Somit konnte der Rettungsdienst aus dem länger andauernden Einsatz herausgelöst werden und stand für Notfälle im Einsatzgebiet wieder zur Verfügung.



Anzeige

Ihr Bäcker im Aartal

Lieber Backen im Trend der Zeit

BÄCKEREI • KONDITOREI

www.baecckerei-lieber.de
Bachstraße 4 • 65629 Niederreisen • Tel.: 06432/911 891 • Fax: 06432/911 892

Schreibbuero Palm

Ihr Partner für alle Schreibaarbeiten, Web-Design uvm
Eine Anlaufstelle für Ärzte, kleine u. mittlere Unternehmen, Einzelfirmen und Privatpersonen

Elfriede Palm Tel./Fax: 02603 6759/-500851
Hochstr. 5 E-Mail: sb_palm@online.de
56337 Arzbach www.schreibbuero-palm.de

Mode- und Bestattungshaus
Bläsche
Inf. Gabriele Zimmermann

56130 Bad Ems, Bleichstraße 13 ☎ 02603 / 20 90

Wir bieten Ihnen eine qualifizierte Abwicklung im Sterbefall, eine kostenlose Vorsorgeberatung und sind für Sie ein kompetenter Ansprechpartner rund um die Bestattung.

VOM HANDWERK GEPRÜFT

WEBER & SPEZIAL

...denn der Service macht's!

Auto-Weber Spezial GbR Gartenstraße 2
HYUNDAI-Vertragshändler 56368 Herold
www.weberspezial.de Tel. 06486 / 91 66-0

HYUNDAI

Fachdienstfortbildung des Modul Betreuungsdienst

Montabaur, 23. bis 24. November 2024. Unter der Leitung von Oliver Talke nahmen, neben den Teilnehmern*innen aus den DRK-Kreisverbänden Cochem, Mayen-Koblenz, Koblenz, Neuwied und Westerwald, auch das DRK Rhein-Lahn mit 6 Einsatzkräften der SEG-B (Betreuung) an der Fachdienstfortbildung Betreuungsdienst im Westerwaldkreis teil.

Der Inhalt bestand unter anderem aus:

- Belegung eines Objektes mit Betroffenensimulation
- Erkundungsübung mit Belegungsplanerstellung einer großen Schule
- Handlungshilfe für mehrtägige Einsätze

Natürlich war auch der Erfahrungsaustausch der Teilnehmenden über vergangene Übungen und Einsätze ein wichtiger Bestandteil des Treffens.

Wir bedanken uns recht herzlich bei den ehrenamtlichen Teilnehmer*innen für die Bereitschaft in ihrer Freizeit an einer solchen Fachdienstfortbildung teilzunehmen, sowie beim DRK-Bezirksverband Koblenz für die gelungene Ausrichtung.



Im Notfall: Bitte hier drücken!

Die Weihnachtsaktion verlängert sich exklusiv für unsere Mitglieder bis Ende Februar 2025!

Deutsches Rotes Kreuz
Mittelrhein

„Ich bin noch aktiv und gerne unterwegs. Ich möchte Sicherheit und professionelle Hilfe, auch wenn ich das Haus verlasse.“

Notruftasten gibt es viele. Aber wichtig ist doch: Was steckt dahinter? – Bei mir ist es das Rote Kreuz.“

Die DRK-Watch

So funktioniert's:

Sicherheit für unterwegs: Mit der DRK-Watch nur einen Knopfdruck entfernt!

Mit einer ganz auf Sie zugeschnittenen Mobilruflösung vom DRK genießen Sie die maximale Sicherheit bei Ihren Freiluftaktivitäten. Dank Satellitenortung und professionellem 24-h-Notfallmanagement der DRK-Notrufzentrale sind Sie nur einen Knopfdruck von der schnellstmöglichen Hilfe entfernt. Ihre Uhr bietet weitere Zusatzoptionen wie die Bewegungsradius-Begrenzung oder eine Medikamenteneinnahme-Erinnerung.



Weitere Funktionen:

- Aufzeichnung der Vitalwerte: Schrittzähler, Pulsmessung uvm.
- Sprach-, Textnachrichten & Anrufe empfangen
- Alle Daten in der App: Als Teilnehmer und Angehöriger immer aktuell über alles informiert sein!

Jetzt auch als Smartwatch mit Touchdisplay erhältlich!



Die NEUE DRK-Watch

NEU!!!

Die Vorteile:

- Individuelle Beratung und Produktpassung
- Persönliche Kundenbetreuung
- Attraktive Paketlösungen rund um das sichere und selbstbestimmte Wohnen und Leben
- Hinterlegung persönlicher Daten
- in der Hausnotruf-Zentrale
- Bewegungszonenkontrolle z.B. bei Demenz möglich

Unsere Preise:

- 1. bis 6. Monat (monatlich) 39,90 €
- ab dem 7. Monat 49,90 €
- zzgl. Servicegebühr (einmalig) 49,90 €

- **Kombinationspaket***
DRK-Hausnotruf & -Watch

nur **69,90 €**

Zubehör auf Anfrage



Vorweihnachts-Aktion

Jetzt mit unserem Kombipaket „Hausnotruf & Watch“ sparen!*

49,00€ sparen

Ihre Ansprechpartner:

Julia Pienkosz, Marion Kohlstädt,
Nenad Lazarevic & Jonathan Rosenzweig
Telefon: 0261-973824-15,-16,-23, -27
hausnotruf@drk-mittelrhein.de

* Gültig bis zum 3. Februar 2025.

DRK-Mittelrhein gGmbH
Ausführliche Informationen zu unseren Produkten finden Sie jederzeit unter: www.drk-mittelrhein.de oder persönlich in Ihrer
DRK-Sozialstation im Blauen Ländchen
Römerstraße 31, 56355 Nastätten



Anzeige



(02603) 972-301



RheinLahn Re:Service
Re:Touren Re:Cycling Re:Orga

Gemeinsam mit uns Kreisläufe schaffen - mit Abfallvermeidung und richtiger Trennung in eine **nachhaltige Zukunft**



DRK-Fahrdienst Sie möchten unseren Service nutzen?

Gerne transportiert Sie unser Fahrdienst zuverlässig und sicher zu Ihrem Zielort – egal ob zum Arzt, zur Arbeit oder zu Freunden.

Wohin dürfen wir Sie bringen?

- zum Arzt oder ins Krankenhaus
- zur Dialyse-, Chemo- oder Bestrahlung
- zur Kur-, Erholungs- oder Rehabilitationseinrichtung
- zur Schule, Arbeit oder Ausbildungsstätte
- zum Einkaufen, zu Freunden oder einer Veranstaltung

Bitte beachten Sie:

- Eine frühzeitige Terminvereinbarung ist erforderlich.
- Eine barrierefreie Beförderung zum Fahrzeug sollte gewährleistet sein.
- Wir bitten Sie zu beachten, dass Liegendtransporte sowie eine medizinische Betreuung während der Fahrt nicht zu unseren Dienstleistungen zählen.

Wie rechnen wir ab?

Eine vom (Haus-)Arzt verordnete Krankenfahrt kann von uns direkt mit Ihrer Krankenkasse abgerechnet werden. Hierzu benötigen wir eine korrekt ausgestellte „Verordnung einer Krankenbeförderung“ sowie die schriftliche Genehmigung der Krankenkasse. Besteht eine Zuzahlungspflicht, fällt hier lediglich noch der Eigenanteil für Sie an. Fahrten ohne Transportverordnung stellen wir privat in Rechnung.



Infos und Terminvereinbarungen: Tatjana Stahl
Telefon 02603-94 14-0, fahrdienst@kv-rhein-lahn.drk.de

Das DRK kann noch mehr!

Unser Ziel ist es mit unseren Diensten tagtäglich für die Bevölkerung im Rhein-Lahn-Kreis da zu sein. Dazu profitieren Sie von vielen Services.



- Sanitätsdienst
- Katastrophenschutz
- Blutspende
- Mitgliederservice
- Hausnotruf, Mobilruf & DRK-Watch
- Sozialer Service
- Erwachsenen- und Kinderkrankenpflege
- Erste-Hilfe-Kurse
- Betreuungsverein
- uvm.

DRK-Kreisverband Rhein-Lahn e.V.
Auf der Pütz 6, 56130 Bad Ems
Telefon 02603-94 14-0, Telefax 02603-94 14-20
info@kv-rhein-lahn.drk.de
www.kv-rhein-lahn.drk.de

Jetzt Fan werden:



Den einen Weg in gute Hände geben.

Weiland Bestattungen
56112 Lahnstein – Blankenberg 13
Telefon 02621 / 4130

Hewel-Dohm Bestattungen
56112 Lahnstein – Pfarrer-Menges-Str. 4
Telefon 02621 / 72 66

Wir sind für Sie da.
www.weiland-bestattungen.de

BIRKO
VERPACKUNGS-
Gesellschaft mbH

- Kunststoffspritzgießteile bis 121 g
- Technische Kleinserien
- Technische Formteile
- Serienprogramm Verschlußstopfen

Mühlbachstr. 22 • 56357 Marienfels • Tel. 06772 / 89 27 • Fax 06772 / 55 77
Internet: www.Birko-GmbH.de • E-Mail: post@birko-gmbh.de

WISNER
AUTO & REIFENSERVICE

Johann Wisner
Sommerstraße 13 · 56133 Fachbach
Tel.: 026 03 - 50 48 176 · Mobil: 0170-16 89 061
Fax.: 026 03 - 50 48 177
E-mail: J_Wisner@gmx.de

Einfacher.
Schneller.
Gewohnt
sicher.

Die neue VR Banking App.

Jetzt Ihre neue App downloaden.

Die neue VR Banking App für Sie komplett modernisiert. Erledigen Sie Ihr Banking jetzt mit mehr Übersicht, mehr Bedienkomfort und mit gewohnter Sicherheit. Einfach herunterladen und loslegen. Noch kein OnlineBanking-Kunde? Dann informieren Sie sich in einer unserer Geschäftsstellen oder unter voba-rtl.de

Wir machen den Weg frei.

Volksbank Rhein-Lahn-Limburg eG

SOEHNLE
Präzision aus Leidenschaft

LEIFHEIT
So geht Haushalt heute.

Entdecke attraktive Angebote & Aktionen!

Bis zu 30% sparen!

Werksverkauf
Markenprodukte für Haushalt, Küche, Bad und Garten.

Leifheit Werksverkauf
Amtsstraße 22 · 56377 Nassau
Öffnungszeiten:
Dienstag – Freitag: 11 bis 18 Uhr
Samstag: 10 bis 14 Uhr

Bitte benutzen diesen Vordruck für Ihre Überweisung des Betrages von Ihrem Konto. Den Vordruck bitte nicht knicken, beschädigen, beschmutzen oder bestempeln. Danke.

€uro-Überweisung

Begünstigter: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)
DRK - K r e i s v e r b a n d R h e i n - L a h n

IBAN des Begünstigten
DE 5 9 5 1 0 5 0 0 1 5 0 5 5 2 0 6 2 0 0 0

BIC des Kreditinstituts des Begünstigten (8 oder 11 Stellen)
N A S S D E 5 5 X X X

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck ggf. Name und Anschrift des Überweisenden - (nur für Begünstigte)
S P E N D E

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. à 35 Stellen)

Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

Datum

Unterschrift(en)

SEPA

LÖWENSTEIN
medical

Karriere
oder Sinn?

Keine Frage. Geht beides.
Erfolgreiches Medizintechnik-Unternehmen sucht engagierte Menschen.

Entdecke unsere attraktiven Stellenangebote im Karriereportal.

loewensteinmedical.com

Menschen im Mittelpunkt



DIALOGPOST
Ein Service der Deutschen Post

...mit der besten Markenauswahl im "blauen Land"!

ONEWAY MODERN WOMAN **modehaus** **Bayer** nastätten **subway**

Römerstrasse • Nastätten • www.modehaus-bayer.de

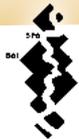
Betty Barclay CALVIN KLEIN CECIL M A C GARCIA OPUS Street One someday ALBERTO (GAMES ACTIVE) DRYWORN CASA MODA GLYMP TOMMY HILF ANS ...und viele mehr!

WILOFA DIAMANT
Willi Lohmann GmbH & Co.KG
Sommerstraße 58 D - 56133 Fachbach

WILOFA DIAMANT

Tel.: +49 (0) 26 03 91 85 - 0 Fax: +49 (0) 26 03 91 85 - 29
info@wilofa.com www.wilofa.com

Seit 1961 Diamantbeschichtungen
Diamant-Dentalwerkzeuge • Saphir-Nagelfeilen



Erleben & Genießen
boppard-tourismus.de

Wetterbe
Oberes Mittelrheintal
Boppard/Bad Salzig



Mac Metzler GmbH
Mac Metzler
Energietechnik

Mac Metzler
Photovoltaik und Elektrotechnik

Mac Metzler
Kachelofen- und Kaminbau

www.metzler-energie technik.de



HIA GmbH
Im Längeln 3
56357 Miehlen
+49 6772 96926-0
info@hamm-industrie.de



CNC-Profilbearbeitung



HIA-Aluprofil Baukasten



Arbeitsplatzsysteme



Schutzumhausungen